Toronto
Ein Sommer-Guide

Über diesen Guide

Im Sommer 2014 habe ich mehrere Wochen in Toronto verbracht und konnte die Stadt intensiv erfahren. Dabei habe ich viele Dinge ausprobiert, Erfahrungen gesammelt und mit Einheimischen gesprochen. Mein Wissen möchte ich in diesem Guide weitergeben.

Dieser Guide ist für alle gedacht, die im Sommer ein paar Tage in Toronto verbringen möchten und auf der Suche nach den besten Tipps für die Stadt am großen See sind. Er ist gleichermaßen geeignet für Backpacker, Städtereisende, Work-and-Traveller oder Weltreisende auf der Durchreise.

Neben Tipps zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, günstigen Orten zum Essen lernst du, welche Stadtteile es gibt, welche Aktivitäten sich lohnen, und wie du von A nach B kommst.

Ich heiße Robin und liebe es, die Welt zu bereisen. Mittlerweile habe ich mehr als 50 Länder bereist. Über meine Reisen berichte ich in meinem Blog www.weltreisejunkies.de. Dort findest du außerdem praktische Tipps zur Organisation und Planung einer längeren Reise.

Toronto – Vielfältige Stadt am grossen See

Toronto ist mit 2,8 Millionen Einwohnern die größte Stadt Kanadas. Toronto liegt direkt am großen Ontariosee im kanadischen Bundesstaat Ontario. Von hier aus ist man in zwei Stunden an den Niagarafällen, in fünf Stunden in Montreal und in wenigen Stunden in den großen Naturparks. Man kann also sagen, dass Toronto eine perfekte Lage hat, um von hier aus den Osten Kanadas zu erkunden.

Toronto selbst ist eine spannende und multi-kulturelle Stadt, die mich mit ihren vielfältigen Stadtvierteln, ihrer Toleranz und den Outdoormöglichkeiten überzeugen konnte.

Obwohl die Stadt so viele Einwohner hat wie Köln und Hamburg zusammen, wirkt sie gar nicht so groß. Das für Reisende Interessante spielt sich hauptsächlich in einem überschaubar kleinen Bereich ab. Viele der touristischen Sehenswürdigkeiten findet man in Downtown. Den Reiz und die Vielfalt dieser Stadt aber machen vor allem die Neighborhoods aus.

Um dir eine Orientierung zu geben, beginne ich diesen Guide, indem ich die verschiedenen Neighborhoods vorstellen.

Premium Sponsor

Dieser Guide wurde ermöglicht von:

Condor

Mit Condor fliegst du mehrmals in der Woche von Frankfurt nach Toronto (weitere Infos am Ende dieses Guides).

Neighborhoods

Neighborhoods- Die Stadtviertel Torontos

Was in Köln das „Veedel“ und in Berlin der „Kiez“ ist, das ist in Toronto ein „Neighborhood“.

Die Neighborhoods sind prägend für Toronto. Nicht nur das Straßenbild unterscheidet sich, sondern auch die Lebensweisen der Menschen .

Es gibt in Toronto zahlreiche Neighborhoods. Für diesen Guide habe ich mir diejenigen herausgepickt , die ich für Reisende am interessantesten und wichtigsten halte.

Ich werde dir jetzt vorstellen, was wo abgeht. Eine To-Do Liste zeigt dir, welche Aktivitäten die Neighborhoods prägen.

Kensington Market

Kensington Market

Das Viertel rund um die Kensington Avenue und Augusta Avenue wird auch gerne als „Hippieviertel“ bezeichnet. Ein quirliges buntes Viertel. Mit allerlei kunstvollen Graffitis an Hauswänden und Läden. Hier findet man Plattenläden und Second-Hand-Läden, Stände mit lateinamerikanischen Snacks und Saftstände.

Tagsüber und Abends lässt es sich gut in den Bars entlang der Augusta Ave. aushalten. Hier kann man hervorragend sitzen und das bunte Treiben beobachten.

To-Dos

- ✓ Durch die Geschäfte stöbern
- ✓ Eine Empanada essen
- ✓ Einen frisch gepressten Saft trinken
- ✓ In einer der Bars dem bunten Treiben zusehen

Little Italy

Little Italy

Viele Restaurants und Bars ziehen ein junges, hippes Publikum an.

Straßenlaternen, Blumenkästen, Restaurantterrassen und Straßenbäume verbreiten ein mediterranes Flair.

To-Dos

- ✓ Beim Italiener Pizza essen
- ✓ In den Bars und Restaurants das Nachtleben geniessen
- ✓ Eins der zahlreichen Festivals besuchen

The Annex & Koreatown

The Annex & Koreatown

The Annex ist ein studentisch geprägtes Viertel entlang der Bloor Street. Westlich der Spadina Ave. mit Pubs, Restaurants, Fast-Food-Läden und Schnäppchenmärkten.

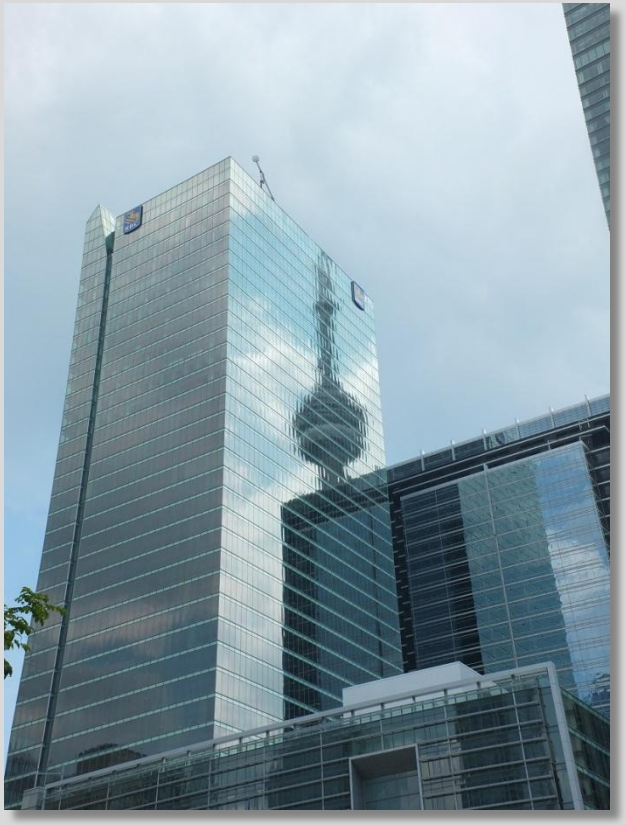
Dementsprechend wirst du hier auch ein geringeres Preisniveau in den Restaurants und Kneipen vorfinden. Mit günstigen Mittag- und Abendessen und Pitcher und Wings satt, ist The Annex auf junges Publikum ausgerichtet.

Im direkt angrenzenden Koreatown gibt es günstig Sushi, Bento Box und Dim Sum.

To-Dos

- ✓ Durch die Geschäfte stöbern
- ✓ Günstig Sushi essen
- ✓ Im berühmten Schnäppchenmarkt „Honest Ed´s“ die günstigen Preise bewundern

Downtown



Downtown

Downtown Toronto ist geprägt von Hochhäusern und modernen Gebäuden mit Banken, Bürogebäuden, Hotels und Shopping-Centern. Mit dem „Eaton-Center“ findest du hier das größte Shopping-Center Kanadas.

Ein 27km langes unterirdisches Gängesystem - genannt "PATH" - verbindet die verschiedenen Blocks. Hier gibt es jede Menge Shoppingmöglichkeiten und Food-Courts. Der ideale Aufenthaltsort, wenn es regnet oder zu heiß ist.

To-Dos

- ✓ Shopping in den unterirdischen Shopping-Passagen
- ✓ Shoppen im größten Shopping-Center Kanadas
- ✓ Die moderne Architektur bewundern (z.B. Brookfield Place)
- ✓ Einen Hot-Dog an einem Straßenstand essen

Church-Wellesley Village

The Village

In diesem Stadtteil entlang der Church Street, der auch einfach nur „The Village“ genannt wird, dominiert eindeutig das schwul-lesbische (bzw. LGBT) Leben. Hier findest du Häuser in Regenbogenfarben und Wandbilder mit schwul-lesbischen Motiven. Sogar Geldautomaten und Zebrastreifen erstrahlen in den bunten Farben.

To-Dos

- ✓ Das riesige Wandbild zum World-Pride 2014 bewundern
- ✓ Durch die Straßen schlendern, das bunte Treiben und außergewöhnliche Charaktere sehen
- ✓ In einer der coolen Szene-Bars einen Abend verbringen

Chinatown

Chinatown

Nicht zu vergleichen mit Chinatowns in Städten wie New-York oder San-Francisco ist Chinatown in Toronto dennoch sehenswert.

Zwischen der College Street und Queen Street werden auf der Spadina Avenue und in der Dundas chinesischer Kitsch, billige-T-Shirts und asiatische Früchte und Gemüse in den Geschäften und auf der Straße verkauft.

In den Restaurants kannst du authentische chinesische Küche probieren.

To-Dos

- ✓ Die Kitschläden nach sinnlosen Souvenirs und Mitbringseln durchstöbern
- ✓ Den Geruch von „Durians“ in der Nase spüren
- ✓ Eine Chinesische-Nudelsuppe essen

The Beaches

The Beaches

Ein ruhiger grüner Stadtteil im Osten Torontos. Cafes, Bäckereien, Parks und schönen Strände, machen The Beaches zu einem idealen Stadtteil für einen Ausflug . Hier kannst du dich von der Hektik der Großstadt erholen.

To-Dos

- ✓ Durch die Parks und Straßen schlendern
- ✓ In den vielen Cafes gemütlich einen Kaffee trinken
- ✓ Am Strand abhängen
- ✓ Im Ontariosee schwimmen

Little India

Little India

Entlang der Gerrard Steet im Osten Torontos befindet sich Little-India bzw. Gerrard India Bazaar. Auf der Straße riecht es nach Räucherstäbchen, Frauen in Saris und Männer mit Turban gehen hier indisch Shoppen und Essen. Saris, Armreifen und Naan gehören zu den prägenden Bildern. Dazwischen bunte Häuser.

Auf der Straße wird Corn-on-the-Cob verkauft. Gegrillte Maiskolben - „Mais am Stiel“. Ob mit Butter oder „Spicy“: Günstig, gut und gesund.

To-Dos

- ✓ Durch indische Shops schlendern
- ✓ Original scharfe indische Gerichte probieren
- ✓ Corn-on-the-Cob essen

Harbourfront

Harbourfront

Die Harbourfront (oder auch „Waterfront“) bietet eine schöne Promenade zum Spazierengehen mit Blick auf den Ontariosee und Toronto Islands. Hier fahren die Fähren nach Toronto Island ab und Cruise Lines bieten touristische Fahrten an. Das Ufer ist gesäumt von kleinen Marinas, Parks und einem kleinen Stadtstrand.

Von hier aus kannst du hervorragend die Flugzeuge auf dem Regionalflughafen starten und landen sehen.

To-Dos

- ✓ Mit der Fähre nach Toronto Island fahren
- ✓ Am Stadtstrand chillen und den Flugzeugen beim Starten und Landen zusehen

Kensington Market

Chinatown

Downtown

Harbourfront

Little Italy

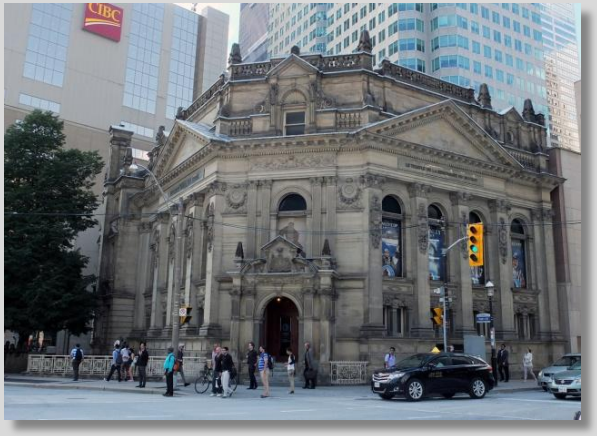
The Annex

The Village

Top Sehenswürdigkeiten

CN-Tower

Der CN Tower in der südlichen Innenstadt Torontos ist ein 553 Meter hoher Fernsehturm und Wahrzeichen der Stadt. Er war von 1975 bis 2009 der höchste Fernsehturm der Welt. Tickets sind leider recht teuer. Der Toronto City-Pass könnte sich lohnen.



Hockey Hall of Fame

Für Eishockey-Fans ein Muss. Nicht nur Kanadische Eishockey-Geschichte wird hier aufgearbeitet. Trikots aus allen Jahrzenten und der ganzen Welt. Besonders sehenswert: Die nachgebaute Umkleidekabine.

Chinatown

Keine Sehenswürdigkeit im eigentlichen Sinne. Dennoch sehenswert. Obst- und Gemüsestände mit chinesischen Spezialitäten. Authentische Küche in den Restaurants.

AGO – Art Gallery of Ontario

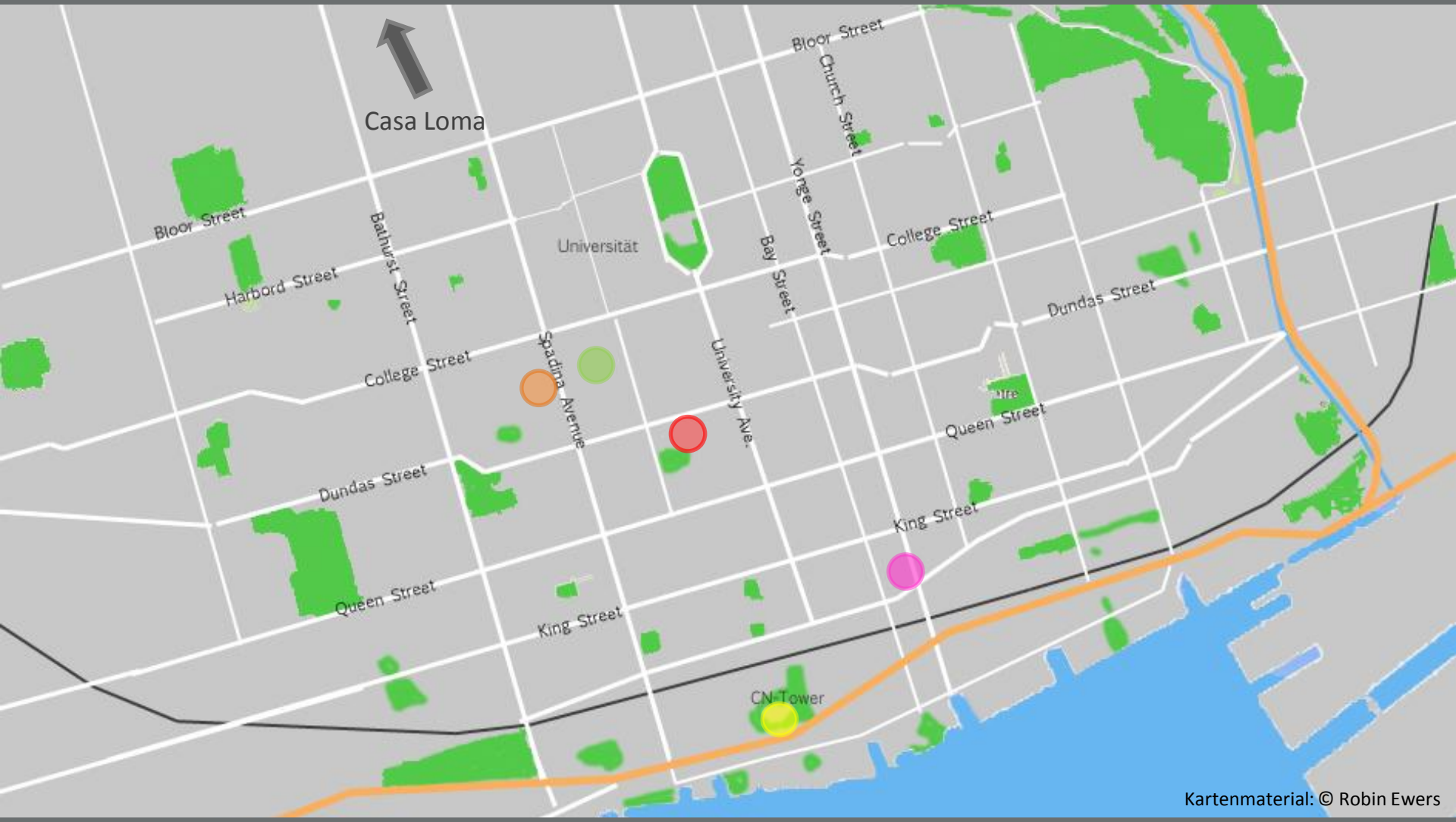
Zentral am Rande von Downtown gelegen. Gut zu erreichen findet man hier sehenswerte Kunstwerke aus der ganzen Welt. Mittwoch abends freier Eintritt.

Toronto Island

Für einen Besuch in Toronto im Sommer ein Muss. Spazieren gehen, Fahrrad fahren oder einfach am Strand abhängen. Toller Blick auf die Skyline von Toronto. Die Fähre hierhin kostet 7$ hin- und zurück.

Casa Loma

Eher für Fans von Burgen und Schlössern sehenswert. Anfang des 20. Jhd. gebaut, wurde dieses Domizil einer englischen Burg nachempfunden. Schöne Gartenanlage inklusive. Mit 24$ Eintritt allerdings teuer.



Chinatown

CN-Tower

AGO

Hockey Hall of Fame

9 Aktivitäten, die (fast) nichts Kosten

1

Graffiti Alley

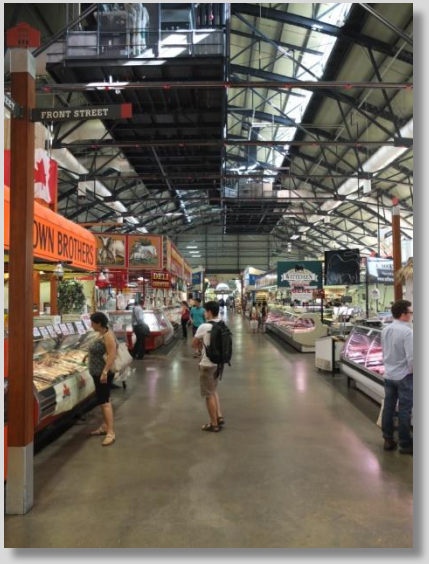
Die Graffiti Alley findest du in der Rush Lane südlich der Queen Street. Hier haben sich Graffiti-Künstler verewigt. Tolle Bilder auf denen man viel entdecken kann.

2

Torontos Strände

Toronto hat viele schöne Strände an denen du wunderbar abhängen kannst. Am Stadtstrand an der Waterfront kannst du herrlich den Flugzeugen beim Starten und Landen zugucken. Weitere tolle Strände findet du im Stadtviertel „The Beaches“, auf Toronto Island und im Westen der Stadt am Sunnyside-Beach. Am Wochenende ist es natürlich voller als unter der Woche.

3



St. Lawrence Market

St. Lawrence Market ist eine riesige alte Markthalle. Hier kannst du flanieren und dem bunten Treiben zuschauen. Aber Vorsicht: Die Leckereien machen hungrig.

An vielen Fressständen gibt es Kleinigkeiten kostenlos zum Probieren.

4

Bummeln in Downtown

Die Downtown von Toronto ist ein Shopping-Paradies. Das Eaton Center ist das größte Shopping-Center Kanadas. Auch wenn du nichts kaufst, kannst du hier viel sehen und erleben.

5

Toronto Music Garden

Ein netter Garten an der Harbourfront. Hier kannst du hervorragend auf der Wiese liegen oder auf einer der Bänke abhängen.

6

Walk of Fame

Angelehnt an den Walk Of Fame in Hollywood ist hier die kanadische Prominenz vertreten. Von Pamela Anderson über Nelly Furtado und Bryan Adams bis hin zu Wayne Gretzky. Kurz anschauen, dann weiter.

7

Kunstausstellung in der City Hall

In der (neuen) City Hall finden permanent abwechselnde Kunstausstellungen statt. Die Eingangshalle der City Hall hat 7 Tage die Woche geöffnet (auch später am Abend) und der Zugang ist kostenfrei.

8

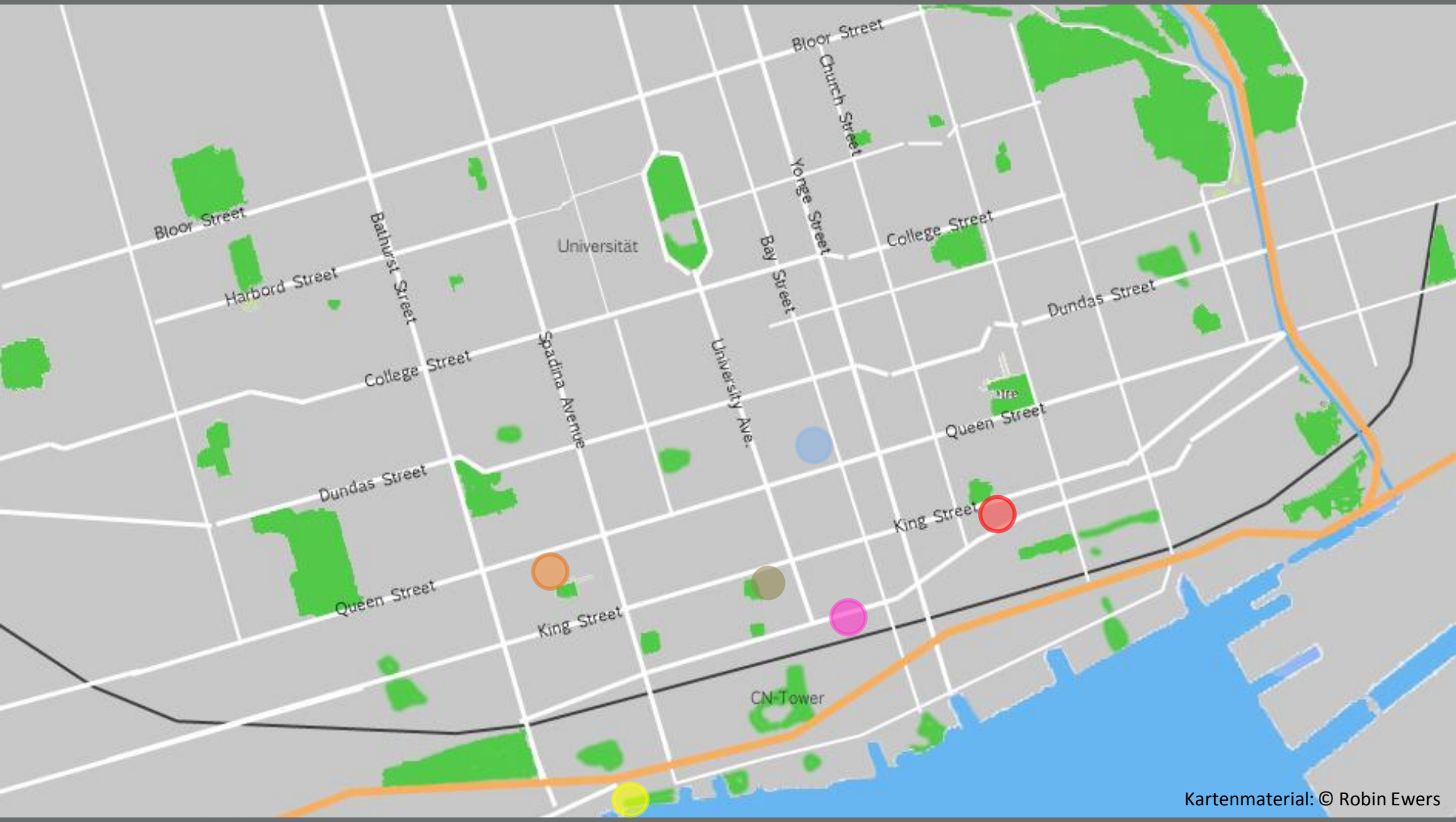
Lobby des Fairmont Royal Park Hotel

Das Gebäude ist von außen schon beeindruckend. Es war einmal das höchste Gebäude des britischen Empire und der Anlaufpunkt für reiche Europäer, die nach Kanada kamen. Auch heute noch steigt die Queen hier ab, wenn Sie zu Besuch ist. Die Lobby ist entsprechend prunkvoll und sehenswert.

9

Kostenlose Stadtführung mit den Tourguys

Von Juni bis August bieten die tourguys.ca kostenlose Touren zu unterschiedlichen Themen an. Die ca. 90 minütigen Touren sind kurzweilig und gut geeignet für zwischendurch. Außer Tip brauchst du nichts zu bezahlen. www.tourguys.ca



Graffiti Alley

Toronto Garden

Music

City Hall

St. Lawrence Market

Walk of Fame

Fairmont Hotel

Weitere Aktivitäten

Wassersport

Zur Zeit besonders beliebt: Das Stand-Up-Paddling (SUP). Kurse und Mietmaterial gibt es z.B. auf Toronto Islands und an der Waterfront westlich der Innenstadt.

Groupon Kanada bietet regelmäßig interessante Deals hierfür an.

Baseball

Während die Eishockey-Saison ruht, geht es beim Baseball heiß her. Ein Besuch eines Spiels der heimischen „Toronto Blue Jays“ ist ein Erlebnis. Man kapiert zwar nix, aber die Atmosphäre ist toll.

Brauereiführung

Nordamerika ist bekannt für seine Microbreweries. Einige der Brauereien bieten auch Brauereiführungen an. Die Steam-Whistle Brauerei ist nicht mehr ganz so micro und bietet verschiedene Brauereitouren an.

Günstig Essen

Hotdog

Der Klassiker wenn es um Streetfood in Nordamerika geht. Diese mobilen Stände findest du vor allem in Downtown.

2,75$ - 4,50$

Food Trucks

Findest du ebenfalls hauptsächlich in Downtown. Von Hotdogs, Pommes über asiatische Gerichte bis hin zu Eis gibt's hier viel Geschmack für wenig Geld.

2,50$ – 8$

Burrito

Ein Klassiker der amerikanisch-mexikanischen Küche. Mit allerlei Zeugs gefüllte Weizentortilla. Macht satt!

8$ - 10$

Asiatische Nudelsuppe

Vor allem in China-Town leicht und günstig zu kriegen. Macht satt für wenig Geld.

5$ bis 8$

Corn on the cob

Gesunder Snack für zwischendurch. Wird (nicht nur) in Little India (Gerrard India Bazaar) frisch gegrillt auf der Straße für wenig Geld verkauft.

2$ pro Stück

Sushi

Nicht gerade typisch für Nordamerika. Dafür aber günstiger als in Deutschland. Besonders günstig bekommst du Sushi in Koreatown rund um die Bloor Street.

7$ - 15$

Nightlife

Als Millionenstadt hat Toronto im Nightlife vieles zu bieten. Von günstigen bierlastigen Läden bis schicken Clubs die Top-Cocktails ausschenken. Toronto hat auch eine große Indie-Music Scene und in vielen Bars treten Live-Bands auf.

Ich habe hier ein paar Bars/Clubs ausgesucht, wo ich gerne war und die ich für junge Backpacker für eine gute Anlaufstelle halte. Darüberhinaus hat Toronto natürlich noch super viele andere Clubs und Events zu bieten.

Informier dich am besten auf den Webseiten der Clubs über das aktuelle Programm. Denn meist unterscheiden sich die Musikrichtungen je nach Wochentag.

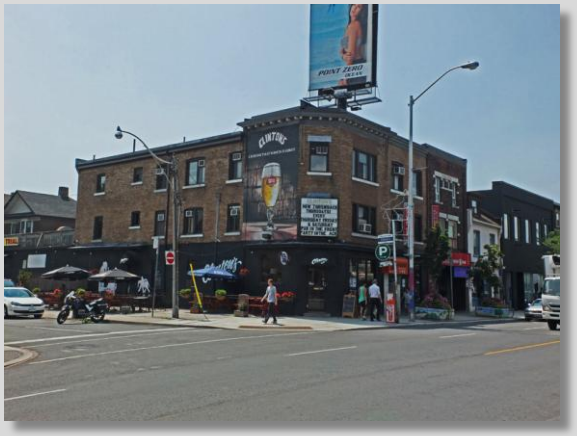
Viele Bars bieten zu unterschiedlichen Zeiten Happy Hours an. Hier kannst du ordentlich Geld sparen, wenn du dich ein bisschen umschaust. Die Bars stellen meist Schilder auf die Straße um ihre Angebote an zu preisen.

Madison

In der Madison Ave. gelegen zieht das „Maddy“ vor allem studentisches Publikum an. In einem alten Backsteinhaus wird auf verschiedenen Ebenen (auch draußen im Roof-Top) gequatscht, getrunken, gesungen und getanzt.

The Boat

Am südlichen Ende der Augusta Ave. in Kensington Market. Wird meist erst ab 23.30 Uhr voll. Spielen guten Mainstream und 80er.

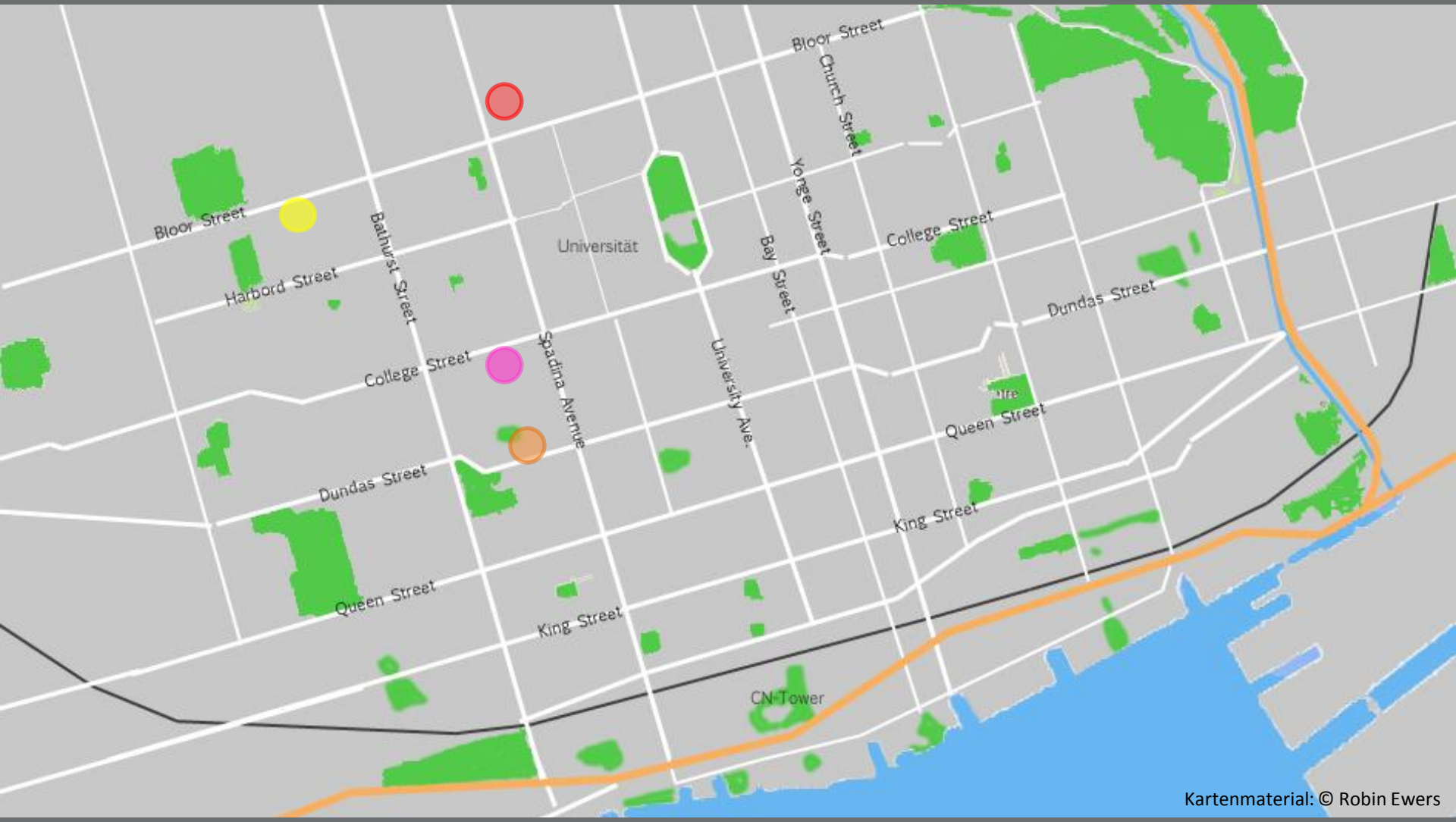


Clintons

An der Bloor Street in Koreatown liegt dieser Pub. Während vorne eher Kneipenatmosphäre herrscht, geht’s Do. – Sa. im hinteren Bereich zur Sache.

Supermarket

Mitten im quirligen Kensington wartet dieser von außen eher unscheinbare Laden mit viel Platz und einer großen Bühne im hinteren Bereich auf die nächtlichen Partygäste. Häufig Live-Musik.



The Boat

Clinton´s

Madison

Supermarket

Toronto – Stadt der Festivals

Der kurze Sommer in Toronto ist vollgepackt mit Festivals und Events. Am bekanntesten und beliebtesten ist sicher das Toronto Film Festival. Daneben gibt es viele Food-, Bier- und Kunstfestivals.

Auf dem Platz vor dem Rathaus (Nathan-Philipps-Sqaure) findet fast jede Woche ein anderes Event statt.

Die Festivals und Events sind teilweise kostenfrei, teilweise kostenpflichtig. Schau am besten im Internet nach aktuellen Events. Ein paar Quellen findest du im Anhang dieses Guides.

Eine kleine Auswahl

- ✓ Pride Week (Ende Juni) www.worldpridetoronto.com
- ✓ Fringe Festival (Theater - Anfang Juli) fringetoronto.com/
- ✓ Beaches International Jazz Festival (Ende Juli) www.beachesjazz.com
- ✓ Toronto Beerfestival (Ende Juli) www.beerfestival.ca
- ✓ Toronto Film Festival (Anfang September) www.tiff.net

TORONTO
BERCODE
Toronto
OFFICIAL TORONTO VISITOR GUIDE 2014
TORONTO

Was noch?

Poutine

Pommes Frites, Käse und Bratensauce. Das sind die Zutaten, die diese kanadische Fast-Food-Spezialität so beliebt machen.

Ideal als Grundlage für das Nightlife oder den Tag danach. Gibt’s auch mit anderen Zutaten.

Honest Ed´s

Ein bekloppter Laden. Von außen eine Mischung aus Casino und Titty-Twister, innendrin unter dem Motto „Cheap, Cheap, Cheap“ ein Eldorado für Schnäppchenjäger. Von Autoteilen bis zur Zahnbürste findet man hier einfach alles. Auch Lebensmittel sind hier recht günstig.

Alkohol

In Nordamerika ist der Verkauf von Alkohol stärker reglementiert als in Deutschland. Bier, Wein und Hochprozentiges kann man in Toronto nicht wie bei uns einfach im Supermarkt kaufen. In den sogenannten Beer Stores gibt es Bier und in den LCBO-Märkten zusätzlich Wein und Spirituosen. Die Auswahl ist dafür aber riesig! Prost!

Craft Beer

Wo wir gerade von Bier sprechen: Toronto hat eine ausgeprägte Craft-Beer-Szene. Es gibt unglaublich viele Microbreweries, die ihre eigenen Biere herstellen. Die Vielfalt ist riesengroß und sich durch zutrinken würde Jahre dauern. Lecker!

Rooftop Patios

Bei gutem Wetter eine tolle Sache. Die Dachterrassen. Du findest sie überall in der Stadt verteilt. In einer warmem Sommernacht einen Drink mit Blick auf den Mond oder die Stadt genießen. Einfach Klasse!

Unterwegs Mit Bus & Bahn

Subway

Die Subway ist das schnellste Verkehrsmittel in Toronto. Leider gibt es nur zwei Linien die für Touristen eine Rolle spielen. Linie 1 verläuft U-förmig durch Downtown und Linie 2 verbindet den Osten Torontos mit dem Westen.

Streetcar

Streetcars fahren überall in der Innenstadt herum und sind ein häufig benutztes Verkehrsmittel. Die Taktung ist hoch. Leider fahren sie auf der Straße und stecken gerne mal im Stau oder müssen wegen Bauarbeiten Umwege fahren. Eher für kurze und mittlere Entfernungen zu empfehlen.

Bus

Busse kommen dorthin, wo keine Subway und kein Streetcar fährt. Da in der Innenstadt die Anbindung mit Subway und Streetcars ausreicht, wirst du sie kaum nutzen.

TTC – Toronto Transit Commision

Eine einfache Fahrt mit der TTC kostet 3$. Beim Einsteigen in Streetcar oder Bus bekommst du ein Transferticket. In der Subway muss du es selbst ziehen. Damit kannst du eine Anschlussfahrt machen. Einfach das Transferticket beim Fahrer vorzeigen.

Spartipp: In der Subway am Schalter sogenannte „Tokens“ kaufen. Damit spart man 10%. Ab vier Fahrten am Tag lohnt sich der Day Pass für 11$. Am Wochenende könnt ihr zum gleichen Preis sogar zu zweit fahren.

Hostels

Planet Traveler

In direkter Nachbarschaft zu Kensington Market und Little Italy. Gehört zu den bestbewertesten Hostels. Das Hostel verfügt über 2-Bett, 4-Bett und 6-Bett-Zimmer.

Modern eingerichtet und sauber. Angenehme Aufenthaltsträume und eine riesige Dachterrasse von der man einen herrlichen Blick auf die Skyline Torontos hat.

357 College Street

theplanettraveler.com

Canadiana Backpackers Inn

In fußläufiger Entfernung zum CN-Tower liegt das Canadiana zentral in Toronto am Rande von Downtown. Von außen sieht es etwas herunter-gekommen aus. Innen zeigt es aber seinen Charme mit alten Möbeln, Teppichen und einem Billardtisch auf der Außenterrasse.

42 Widmer St.

www.canadianalodging.com

Clarence Park

Dieses frisch renovierte Hostel liegt am Clarence Square unweit von Chinatown, Downtown und dem CN-Tower.

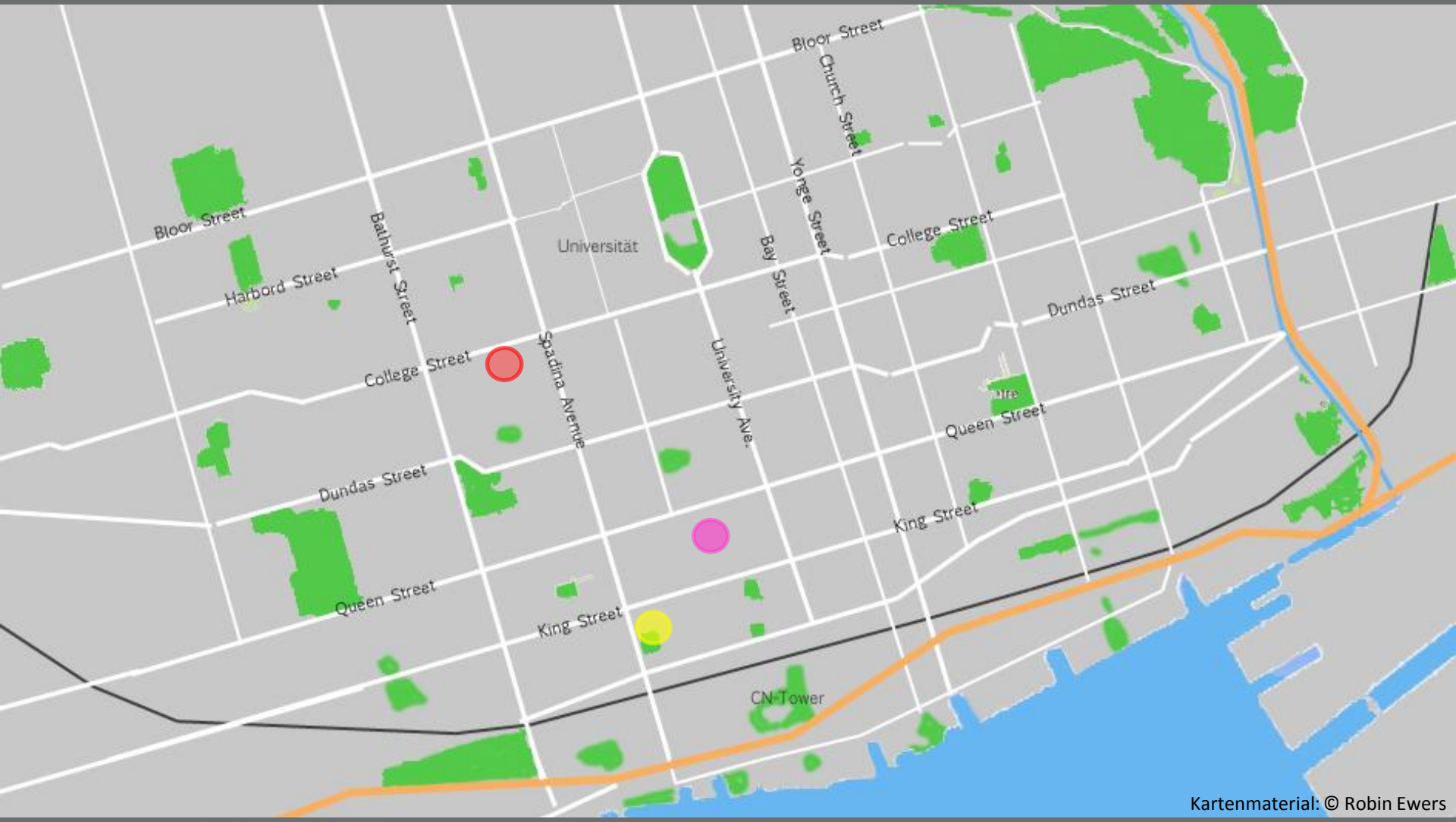
Sehr modern eingerichtet bietet es mit zwei Lounges und dem Rooftop hervorragende Möglichkeiten zum Abhängen und Socialisen.

7 Clarence Square

www.theclarencepark.com

Hostels buchen

Hier habe ich die Hostels vorgestellt, die ich mir angeschaut habe und von anderen Travelern und in den Bewertungsportalen sehr gute Bewertungen erhalten haben. Darüberhinaus gibt es natürlich noch weitere Möglichkeiten. Um ein passendes Hostel zu finden und zu buchen kann ich die Seite Hostelworld.com empfehlen.



Planet Traveller

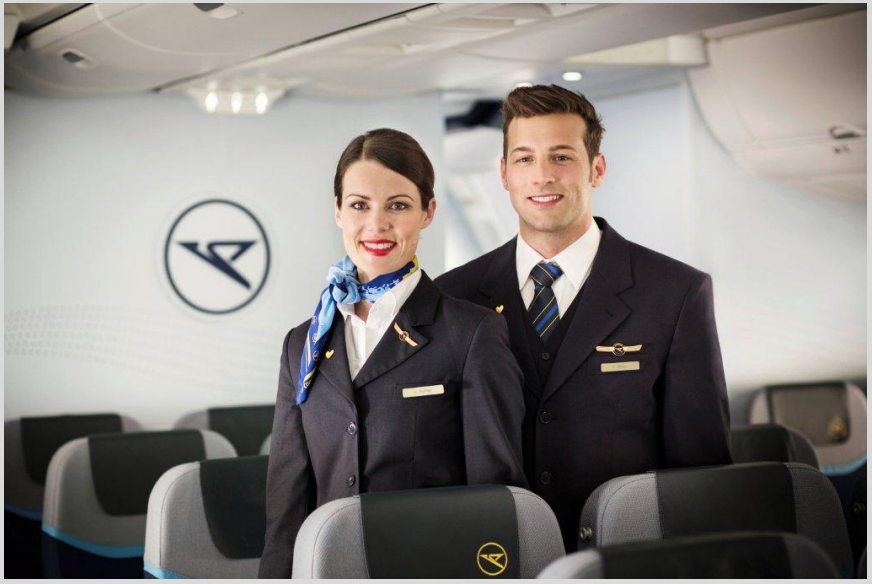
Clarence Park

Canadiana Backpackers Inn

Weltkarte: © styleuneed – Fotolia.com

Anreise Nach Toronto

- Anzeige -



Mit nonstop Condor nach Toronto

Condor fliegt im **Sommer 2014** und **Sommer 2015 i**mmer **montags, mittwochs, donnerstags und samstags nonstop ab Frankfurt** mit einer Boeing B767 nach Toronto. Auf allen Flügen werden neben der regulären Economy Class die Premium Economy und die Business Class angeboten.

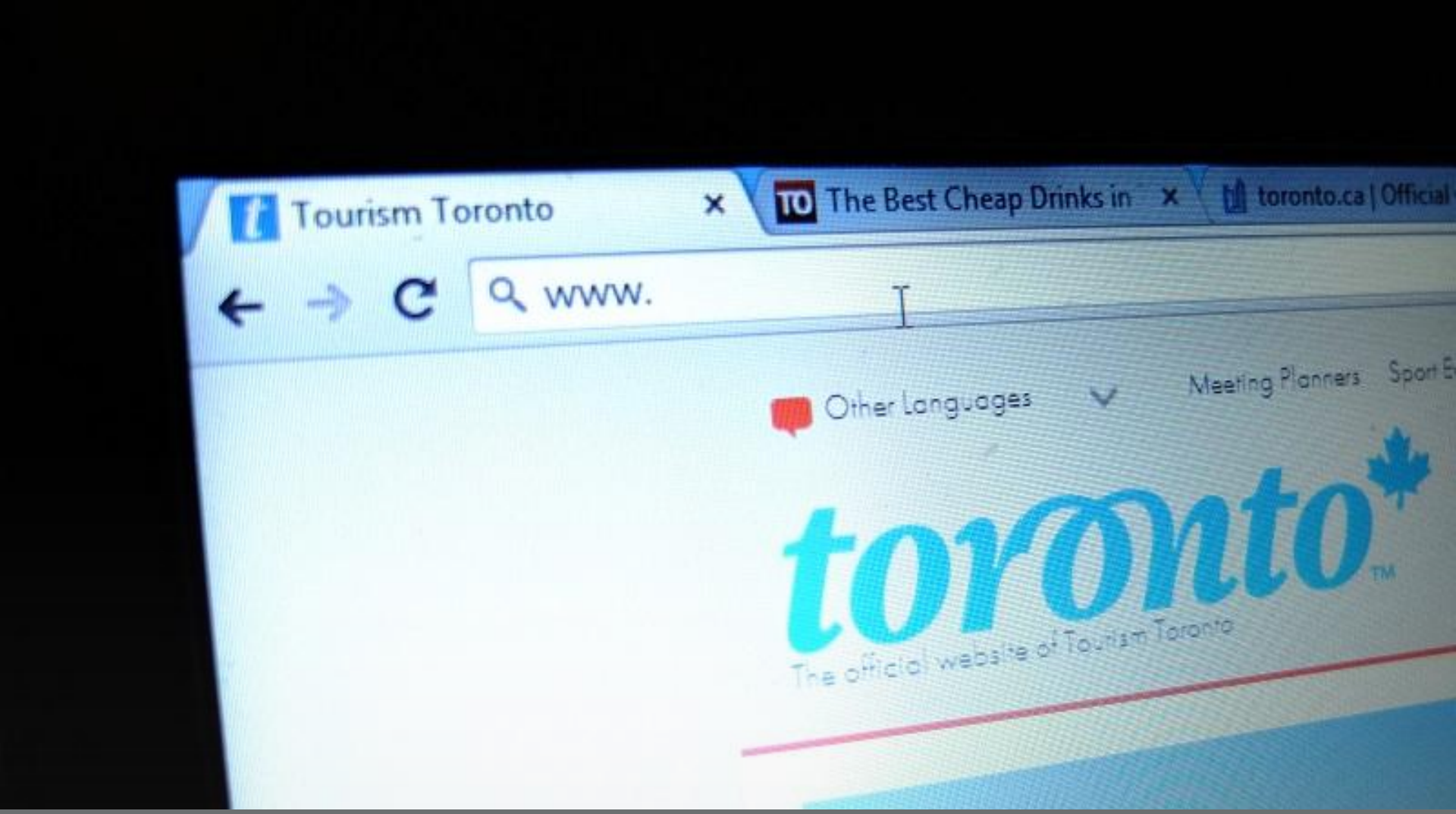
Der günstigste **Oneway-Komplettpreis** von Frankfurt nach Toronto beträgt **ab 359,99 Euro** in der **Economy Class**, **ab 459,99 Euro** in der **Premium Economy** und **ab 749,99 Euro** in der **Business Class.**

Für die Anreise nach Frankfurt können **Anschlussflüge** ab 80 Euro pro Strecke ganz praktisch gleich bei Condor dazugebucht werden. Außerdem bietet Condor für 33 Euro pro Person und Strecke **günstige Bahn-Tickets** für die Anreise nach Frankfurt an.

Im Rahmen einer **Kabinenerneuerung** wurde die **komplette Condor Langstreckenflotte** mit **einer neuen, modernen Kabine ausgestattet**. Es steht in allen Klassen ein **In-Seat Entertainment** zur Verfügung, bei dem der Gast sein **persönliches Unterhaltungsprogramm** individuell auswählen kann. Die neue **Condor Business Class** verfügt außerdem über **vollautomatische, komfortable Liegesitze**, damit der Urlaub der Passagiere schon direkt an Bord beginnen kann.

Die Condor Flüge nach **Toronto** können in allen **Reisebüros**, online unter **www.condor.com** oder telefonisch unter **01806/767767** (0,20 €/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf) gebucht werden.

Auf www.condor.com können sich Interessierte auch für den Condor Newsletter anmelden, der regelmäßig auch über Sonderaktionen von Condor, wie die Eintagsfliegen, informiert.



Nützliche Adressen

Wo gibt's was?

SIM-Karten

https://www.fido.ca/ - gut für Internet

http://www.windmobile.ca/ - günstig, da für USA und Kanada , läuft aber auf 1700Mhz

Outdoor /Reisebedarf

http://europebound.com/ – 47 Front Street East & 383 King Street West

www.mec.ca - 400 King St West

http://www.canadiantire.ca/en.html - z.B. im Eaton Center

Kameras und Zubehör

http://www.downtowncamera.com/ - 55 Queen Street East

http://www.henrys.com/ - 119 Church Street

Einkaufen

http://www.loblaws.ca/en_CA.html

http://www.metro.ca/home.en.html

Weitere Internet-Quellen

Toronto allgemein

www.blogTO.com – Sehr geiler Blog über Toronto. Mit jede Menge Top10 Listen und Insidertipps.

www.seetorontonow.com – Die offizielle Seite von Toronto

de.citypass.com/toronto – Toronto City Pass

Eine Reise beginnt – Ein Bericht über meine Anreise

Streifzug durch die Straßen Torontos – Einer meiner eigenen Artikel über Toronto

Flüge

www.condor.com/de/ – Mit Condor direkt von Frankfurt nach Toronto

Dir hat dieses eBook gefallen? Prima! Dann schicke es an Freunde und Bekannte und lass sie auch von diesem Wissen profitieren.

Wenn du weiterhin nützliche Tipps über das Reisen und Destinationen erfahren möchtest, dann besuche meinen Blog auf www.weltreisejunkies.de, abonniere den Newsletter und folge mir in den sozialen Medien.

Twitter

Facebook

Instagram

Viel Spaß auf deiner Reise!